

2. Netzwerktreffen – Thema: Wiedereinstiegsmanagement

Personalverantwortliche tauschten sich zum 2. Mal über familienbewusste Personalpolitik aus. Insgesamt 15 Vertreter und Vertreterinnen aus 12 Unternehmen aus dem Kreis Unna kamen zum Treffen, das in den Räumen der Firma GEA Farm Technologies GmbH in Bönen stattfand.

Die Unternehmensvertreter nutzen das Netzwerktreffen, um Kontakte zu knüpfen und sich über die praktische Umsetzung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie auszutauschen.

Thema des Treffens am 21. Juni war die strukturierte Gestaltung des Aus- und Wiedereinstiegs, um Fachkräften nach der Elternzeit eine gelungene Rückkehr in den Betrieb zu ermöglichen. Melanie Renner, Personalreferentin von GEA Farm Technologies stellte die Erfahrungen und kreativen Ideen ihres Unternehmens vor.

Anke Jauer veranschaulichte anschließend ein Wiedereinstiegsmanagement-Konzept für Unternehmen, das einzelne Mitarbeitergespräche und Kontakthaltevarianten während der Elternzeit thematisiert und in eine strukturierte Abfolge bringt. Interessierte Unternehmen haben die Möglichkeit gemeinsam mit den WFG-Mitarbeiterinnen im Projekt „Starke Familien und Unternehmen im Kreis Unna“ ein auf die Bedarfslage im eigenen Unternehmen angepasstes Aus- und Wiedereinstiegsmanagement zu erarbeiten.

Aus Sicht der WFG ist die Unterstützung der Familienfreundlichkeit in Unternehmen ein wichtiger Beitrag zur besseren Nutzung der Erwerbspotenziale insbesondere von Frauen und damit ein Beitrag zur Sicherung des Fachkräfteangebotes. Im Wettbewerb um qualifiziertes Personal sind Unternehmen zunehmend gefordert sich gerade vor dem Hintergrund der demografischen Entwicklung und des damit verbundenen Fachkräftemangels mehr denn je als attraktive Arbeitgeber präsentieren. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf stellt in diesem Zusammenhang eine Variable von vielen zur Steigerung der unternehmerischen Attraktivität dar. Verantwortliche in Unternehmen sind zunehmend bestrebt, Angebote einzurichten, bei denen Beschäftigte Familie, Freizeit und Beruf miteinander vereinbaren können. Damit schaffen sie die Basis auf der gut qualifizierte Beschäftigte auch nach geplanten Absenzen (Kindererziehung oder Pflege von Angehörigen) nicht den Anschluss im und an das Unternehmen verlieren.

Das nächste Treffen findet am 19. Oktober von 15 bis 17 Uhr bei Welser Profile GmbH in Bönen statt. Auf Wunsch der beteiligten Unternehmen wird betriebsnahe Kinderbetreuung diskutiert. Interessierte Unternehmen sind herzlich willkommen. Um Anmeldung wird gebeten.

Kontakt:

Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH

Koordinierungsstelle Frau und Beruf
02303-274090

Anke Jauer aj@wfg-kreis-unna.de
Katja Sträde ks@wfg-kreis-unna.de